



Pressemitteilung/ Hinweis auf den 15. Juli 2017, Beginn 18 Uhr

Klangvolle Sommernacht am Dresdner Elbhang

Die 9. Dresdner Schlössernacht lädt zum Flanieren und Genießen ein

Eine klangvolle Sommernacht, gut gelaunte flanierende Menschen, Livemusik zum Rocken, Tanzen oder Träumen, in buntes Licht getauchte Schlösser und viele verlockende Köstlichkeiten - all das sind Attribute der Dresdner Schlössernacht. Sie findet am 15. Juli 2017 zum 9. Mal statt und verwandelt die Parkanlagen von Schloss Albrechtsberg, Schloss Eckberg, dem Lingnerschloss und der Saloppe ab 18 Uhr für eine Nacht in eine riesige Open-Air-Kulturlandschaft. Über 350 Künstler laden zu Musikgenuss quer durch alle Genres, von Jazz bis Rock, von Latin Music bis zur Weltmusik, von Swing bis zu handgemachter Gute-Laune-Musik.

Mit Purple Schulz ist auch ein Vertreter der „neuen Deutschen Welle“ dabei, der in den 80er Jahren mit Hits wie „Kleine Seen“ oder „Verliebte Jungs“ bekannt wurde. Heute sind mit ihm auch seine Lieder erwachsener geworden und beschreiben mit brillant formulierten Worten den „Sing des Lebens“ vom Anfang bis zum Ende. Fans von Roxette und Eric Clapton kommen in den Genuss ihrer Lieblingshits, denn mit „Rockset“ und „Slowhand“ haben sich zwei exzellente Coverbands angesagt. Thema der Inszenierung am Teich ist „Latin – Liebe – Lebensfreude“. Hier spielen und vertanzen „Leyenda Latina“ erfrischende lateinamerikanische Rhythmen und werden von Tom Roeder effektiv in Szene gesetzt.

Einige Künstler gehören bereits zum Inventar der Schlössernacht, zum Beispiel der Geiger Ludek Lerst, die Feuerkünstler von „Funkelfix“ oder das Zugabeorchester, das mit den Besuchern auf den Wegen musiziert. Auch die Elbhangzombies geben wieder schräge Lieder zum Besten. Sie vereinen frühere Schlossherren vom Elbhang in einer fröhlich-frech musizierenden Combo. Die Jugendkunstschule gestaltet wieder den Erlebnispfad von Schloss Albrechtsberg bis zum Lingnerschloss. Das Römische Bad dient dem Ostsächsischen Chorverband als Bühne. Hier musizieren sechs Chöre vor eindrucksvoll illuminiertes Kulisse. Um 22.30 Uhr stimmen sie sich gemeinsam mit den Besuchern auf das große Feuerwerk ein. Insgesamt bieten die Künstler 85 Konzerte und bespielen 15 Bühnen und Spielstätten. Den Zeitplan findet man im Programmheft, das im Vorverkauf bereits erhältlich ist.

Sechs Kilometer fantasievoll beleuchtete Wandelwege schlängeln sich von Bühne zu Bühne durch das 32 Hektar große Areal. Sie führen auch zu den vielen Ständen mit kulinarischen Verlockungen vom Grillsteak bis zur Auster, vom frisch gezapften Radeberger Bier bis zum Sächsischen Spitzenwein. Gerade die sächsischen Winzer sind zahlreich vertreten. Sogar ein Weinberg gehört zum Festareal: die Straußwirtschaft von Winzer Müller lädt an langen Tafeln inmitten der Reben zum Weingenuss ein. Den kulinarischen Höhepunkt setzen die Spitzenköche Mario Pattis, Benjamin Biedlingmaier und Benjamin Unger im „Gourmetgarten“. Hier machen sie gleichzeitig Appetit auf die „Genusswelten“ am 26. und 27. August im Ostrapark, wo sie gemeinsam mit vielen Köchen, Winzern und Ausstellern ein Festival rund um den guten Geschmack zelebrieren.

Auf Wegen und Plätzen sorgen Fabelwesen für eine märchenhafte Atmosphäre, ebenso wie die mit Bildern verwandelte Schlossfassade und das musikalisch begleitete Feuerwerk. Auch Tanzbegeisterte kommen voll auf ihre Kosten und können bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein schwingen, ob open air, in der Saloppe oder im „Heizhaus“. Tänzer der Tanzschule Linhardt mischen sich schick gekleidet unter die Gäste und zeigen ihr Repertoire an lateinamerikanischen Tänzen.

Die Tickets zum Preis von 38 Euro gibt es bundesweit an allen Vorverkaufsstellen und können auf Wunsch auch am eigenen PC ausgedruckt werden. Außerdem kann man sie im Vorverkaufsbüro im Ostrapark am Messering 8E und unter Tickethotline 0351 - 421 99 99 erwerben. Dort gibt es auch VIP-Karten für 129 Euro mit Zugang in das Schloss Albrechtsberg inklusive Buffet und ausgewählter Getränke.

Für die An- und Abreise empfehlen die Veranstalter die öffentlichen Verkehrsmittel, da es rund um das Festgelände keine Parkplätze gibt. Die Straßenbahnlinie 11 verkehrt in Stoßzeiten mit verkürzter Taktfrequenz. Außerdem richten die Veranstalter wieder den kostenlosen Busshuttle vom und zum Parkplatz des Regierungspräsidiums an der Stauffenbergallee mit über 400 kostenfreien Parkplätzen sowie der kostenpflichtigen Tiefgarage im Waldschlößchen–Areal ein.

www.dresdner-schlössernacht.de

Ort der Dresdner Schlössernacht:

Parkanlagen der Elbschlösser, Bautzner Straße 130 bis 134, 01099 Dresden
Einlass ab 17:00 Uhr, Beginn 18:00 Uhr

Veranstalter

First Class Concept
Eventmanagement & Location GmbH
Messering 8E, 01067 Dresden
Telefon +49 (0) 351 41 888 50
www.first-class-concept.de